



Feldkirch Fraxern Göfis
Klaus Laterns Meiningen
Rankweil Röthis Sulz
Übersaxen Viktorsberg
Weiler Zwischenwasser

BESCHLUSSBERICHT

zur 99. Sitzung des Vorstandes der Region Vorderland-Feldkirch

Datum: 20.04.2023
Zeit: 15:00 – 19:20 Uhr
Ort: Viktorsberg – Kloster Viktorsberg

Regio-Vorstand:			A¹	E²
Bgm. Wolfgang Matt (bis 18.30 Uhr)	WMa	- Feldkirch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Steve Mayr	SM	- Fraxern	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Thomas Lampert	TL	- Göfis	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Simon Morscher	SMo	- Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Gerold Welte	GW	- Laterns	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Thomas Pinter	TP	- Meiningen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Katharina Wöß-Krall	KWK	- Rankweil / Obfrau	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Roman Kopf	RK	- Röthis	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Karl Wutschitz	KW	- Sulz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Manfred Vogt	MV	- Übersaxen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Philibert Ellensohn	PE	- Viktorsberg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Dietmar Summer	DS	- Weiler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Jürgen Bachmann	JB	- Zwischenwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Christoph Kirchengast	CK	- Geschäftsführer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brigitte Pöder	BP	- Schriftführung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

zusätzlich anwesend/Gäste:

TOP 2-5:

Markus Lorenzi (Rankweil/BAV)
Sabina Danczul (Regio)
Simon Berger (Regio)

TOP 8:

Markus Wallner (Landeshauptmann)

¹ anwesend / ² entschuldigt

TAGESORDNUNG:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**
- TOP 2 Regionales Bauamt Vorderland**
 - Bericht über die Entwicklungen der letzten Monate & Präsentation des aktuellen Projektstandes
 - Diskussion & Beratung über die weitere Vorgangsweise
 - Auskunftspersonen:
Sabina Danczul (Regio Vorderland-Feldkirch) & Markus Lorenzi (Bauamt Vorderland)
- TOP 3 Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung**
- TOP 4 Berichte aus dem Vorarlberger Gemeindeverband**
- TOP 5 regREK Vorderland-Feldkirch**
 - Berichte & Erörterung zur weiteren Vorgangsweise
- TOP 6 Regionale Klimaprogramme**
 - KLAR! Vorderland-Feldkirch:**
Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten
 - KEM Vorderland-Feldkirch:**
Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten
- TOP 7 Vereinsangelegenheiten**
 - Sitzungstermine 2. Halbjahr 2023, Sitzungsdauer/-frequenz/-management
Beratung und ggf. Festlegungen
- TOP 8 Austausch mit Landeshauptmann Markus Wallner**
 - Diskussion div. durch die Bürgermeister:innen eingebrachter Themen
- TOP 9 Genehmigung der Niederschriften über die 98. Vorstandssitzung**
- TOP 10 Allfälliges**

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

TOP Thema	Sachverhalt – Problemstellung Beschluss – weiteres Vorgehen
TOP 1 Eröffnung und Begrü- ßung	Die Vorstandssitzung wird von KWK eröffnet. Die erforderliche Mehrheit der Vorstandsmitglieder ist anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
TOP 2 Regionales Bauamt Vor- derland Bericht über die Entwick- lungen der letzten Monate & Präsentation des aktuel- len Projektstandes Diskussion & Beratung über die weitere Vorgangs- weise Auskunftspersonen: Sabina Danczul (Regio Vorderland-Feldkirch) & Markus Lorenzi (Bauamt Vorderland)	Sabina Danczul, Markus Lorenzi und CK berichten ausführlich über die Entwicklungen der letzten Monate und präsentieren den aktu- ellen Projektstand (→ Präsentation siehe Anhang). Es folgt eine ausführliche Diskussion. <u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Neben dem übergeordneten politischen Projektsteuerungsgremium (bestehend aus den 11 Bürgermeister:innen der am Bau- amt Vorderland beteiligten Gemeinden bzw. der Gemeinden mit Beteiligungsabsicht) wird ein politisches Projekt-Kernteam eingerrichtet bestehend aus KWK (Katharina Wöb-Krall), KW (Karl Wutschitz), (JB) Jürgen Bachmann und (MV) Manfred Vogt. <ul style="list-style-type: none"> - Dieses Kernteam dient der Durchführung etwaiger kurzfristig notwendiger politischer Abstimmungen und zur Einho- lung von Stimmungsbildern (v.a. wenn rasch eine Abklärung erforderlich ist resp. die Frequenz der Regio-Vorstands- sitzungen nicht ausreicht). ▪ In den kommenden Monaten sollen von allen Gemeinden mit Beteiligungsabsicht Grundsatzbeschlüsse in den zuständigen Gremien getroffen werden (sofern noch nicht vorhanden). <ul style="list-style-type: none"> - Hierzu werden in den kommenden Wochen seitens der Regio-Geschäftsstelle die erforderlichen Unterlagen (Bericht, Beschlussvorlage) erstellt und den Gemeinden zur Verfügung gestellt. ▪ Zur Information über den aktuellen Projektbestand und den Fortschritt soll im Laufe des 1. Halbjahres 2023 wieder eine On- line-Infoveranstaltung für Gemeindevertreter:innen und Gemeindemitarbeiter:innen angeboten werden; der Termin steht noch nicht fest. ▪ Mit der Gemeinde Göfis, die einen Beitritt per Anfang 2024 anstrebt, soll in den kommenden Wochen eine Besprechung über den weiteren Fahrplan und das Aufnahme-prozedere abgehalten werden.
TOP 3 Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung	KWK und CK berichten: Blackout-Infoveranstaltung der Fa. Omicron <ul style="list-style-type: none"> ▪ SMO und CK hatten am 23.03.2023 eine Besprechung mit der Fa. Omicron. ▪ Die Fa. Omicron wird voraussichtlich im Herbst 2023 eine Info-Veranstaltung zum Thema Blackout eigenständig durchführen und die Gemeinden/Bürgermeister:innen der (Teil-)Regio dazu einladen. <ul style="list-style-type: none"> - Eine Zusammenarbeit mit/Präsenz von KEM-Manager Jürgen Ulmer mit Infostand ist angedacht. - Die Veranstaltung kann/soll von den Gemeinden bzw. der Regio mitangekündigt/beworben werden (z.B. Gemeinde- blätter, Homepages, Veranstaltungskalender). ▪ Nähere Infos werden zum gegebenen Zeitpunkt direkt von der Fa. Omicron kommen.

Prozess „Zukunft Kinderbetreuung Vorderland“

- Die Analyse-Interviews mit 11 Gemeinden wurden bereits durchgeführt. Feldkirch und Rankweil folgen in den kommenden Wochen.
- In den kommenden Tagen folgen seitens der Projektleitung (ICG) Erinnerungen an einzelne Gemeinde zur Vervollständigung der Ist-Standanalyse
- Termine:
 - Am Donnerstag, 25.05.2023 vormittags wird der Auswertungsworkshop stattfinden (vor der 100. Regio-Vorstandssitzung am Nachmittag) – Ort noch offen (mit Politik und Gemeindeverwaltung).
 - Am Donnerstag, 06.07.2023 nachmittags soll der Zukunftsbild-Workshop stattfinden (mit Politik, Gemeindeverwaltung und Einrichtungsleiter:innen).
 - Bei diesem Termin gibt es zeitliche Überschneidungen mit einzelnen Kindergartenabschlussfesten und mit einer Landtagssitzung. Kann es dennoch bei dem Termin bleiben (evtl. mit einer tageszeitlichen Verschiebung nach hinten)?

Weitere Vorgangsweise:

- Der Termin für den Zukunftsbild-Workshop am 06.07.2023 nachmittags soll aufrecht erhalten bleiben.
 - Die Bürgermeister:innen werden sich bemühen, dass möglichst alle wesentlichen Akteur:innen teilnehmen oder entsprechend gut vertreten werden können.
 - Dieser Workshop wird voraussichtlich in Feldkirch stattfinden.

Forschungsprojekt „LISTEN“ – Beteiligung als Studienregion/Absichtserklärung

- Anfrage: Die CIPRA (International LAB) wird gemeinsam mit den Universitäten Hasselt (Genk, Belgien) und Malmö (Schweden) ein EU-Forschungsprojekt im Rahmen des EU-Programms Driving Urban Transitions Partnership (DUT) einreichen.
 - Ziel ist es, mehr über das Mobilitätsverhalten von gesellschaftlich benachteiligten Gruppen herauszufinden, um seitens der Gemeinden/Regionen in weiterer Folge zielgerichteter Maßnahmen setzen zu können, die einen Umstieg auf das Fahrrad, Öffis usw. befördern.
 - Die Regio Vorderland-Feldkirch wurde (gemeinsam mit der Regio Im Walgau) für eine Beteiligung als Studienregion angefragt. Es entstehen für Regio und Gemeinden keine Kosten.
 - Die Erkenntnisse aus dem Projekt könnten u.a. vor dem Hintergrund des KEM-Mobilitätsschwerpunktes für die Region interessant sein und bspw. als Faktengrundlage für ein regionales Mobilitätskonzept dienen.
- In Abstimmung mit Regio-Obfrau Katharina Wöß-Krall wurde eine Absichtserklärung für die Projektbeteiligung an die Projektbetreiber:innen bereits übermittelt.

Stiftung „Pro Vorarlberg“ – Finanzierung Projektwettbewerb

- Abgm./Alt-Regio-Obmann Hans Kohler, Vorsitzender der Stiftung „Pro Vorarlberg“, ist mit einem Vorschlag im Auftrag des Stiftungsrates an die Regio Vorderland-Feldkirch herangetreten: ein durch die Stiftung finanziertes Ideen-/Projektwettbewerb zum Thema nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11) in der Regio Vorderland-Feldkirch über mind. Drei Jahre hinweg.
 - Am 12.04.2023 fand eine diesbezügliche Besprechung mit Hans Kohler, Kriemhild Büchel-Kapeller und Martin Duelli statt, bei der verschiedene Ideen/Ansätze entwickelt wurden, die in den kommenden Monaten weiter entwickelt werden können.
 - CK berichtet über die Hintergründe/Geschichte der Stiftung „Pro Vorarlberg“.

	<p>Es folgt eine ausführliche Diskussion. <u>Weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Vorstand befürwortet einstimmig die Weiterverfolgung der Projektidee resp. der Zusammenarbeit mit der Stiftung „Pro Vorarlberg“ <ul style="list-style-type: none"> - Der Regio-Vorstand betont einhellig, dass es sich am Ende um ein gemeinwohlorientiertes Projekt handeln soll, in dem sich der (gesellschaftspolitisch) offene, progressive und zukunftsorientierte Spirit der Regio Vorderland-Feldkirch widerspiegelt. Der Ansatz, die Agenda 2030 resp. SDGs als Grundlage/Anker für das Projekt heranzuziehen, wird dementsprechend positiv gesehen. - Sobald ein ausgereiftes Konzept vorliegt, soll eine Vorstellung/Erörterung in einer Regio-Vorstandssitzung erfolgen.
<p>; die TOP 4 Berichte aus dem Vorarlberger Gemeindeverband</p>	<p>KWK und die anderen Vorstandsmitglieder berichten über aktuelle Themen und Entwicklungen im Vorarlberger Gemeindeverband (VGV):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemeindemanagement-Software K5 Next ▪ Organisationsentwicklung/Restrukturierung VGV ▪ Digitales Bauverfahren ▪ Elektronischer Flächenwidmungsplan ▪ Schwellenwertverordnung ▪ Sammelnovelle Trinkwasserqualität ▪ Personalsituation/Fachkräftemangel ▪ Gehaltsreform <p>Es folgt eine Diskussion.</p>
<p>TOP 5 regREK Vorderland-Feldkirch Berichte & Erörterung zur weiteren Vorgangsweise</p>	<p>CK berichtet:</p> <p>regREK-Teilprozess regionale Naherholungsgebiete/Freizeiteinrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ CK berichtet über die aktuelle Situation in Zusammenhang mit dem Erlebnisbad Frutzau. <ul style="list-style-type: none"> - Wie im Rahmen von Phase 1 des regREK-Teilprozesses „regionale Freizeitinfrastrukturen/Naherholungsgebiete“ erarbeitet/analysiert und im Regio-Vorstand bereits erörtert, ist das Thema „Erlebnisbad Frutzau - Betriebssicherung und Perspektiven“ prioritär weiterzuverfolgen. - In den letzten Monaten wurden seitens der Projektgruppe verschiedene vertiefende Analysen/Recherchen durchgeführt, die den Handlungsdruck weiter verdeutlichen. <ul style="list-style-type: none"> - Im Rahmen der vertiefenden Erhebungen/Analysen durch die Projektgruppe in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung des Schwimmbadvereins (Markus Lorenzi/Carla Grundner) tritt sowohl hinsichtlich der Infrastruktur/Technik als auch bezüglich der Organisation/Geschäftsführung dringender Handlungsbedarf zutage. - Die Projektgruppe schlägt daher vor, zeitnah einen Planungs-/Entwicklungsprozess mit zwei Schwerpunkten zu starten: <ul style="list-style-type: none"> - Machbarkeitsstudie/Entwicklungskonzept für die Schwimmbadinfrastruktur - Organisationsentwicklung Verein/Geschäftsführung.

- Vorschlag für die weitere Vorgangsweise:
 - Erstellung eines Anforderungsprofils für die Angebotseinholung „Machbarkeitsstudie/Entwicklungskonzept“ (4-5 Büros)
 - Einholung eines Angebots für die Begleitung des Organisationsentwicklungsteils beim Büro Kairos (Martin Strele)
 - Einholung eines Angebots für den Leitbildprozess „regionale Naherholungsgebiete/Freizeiteinrichtungen“ beim Büro Kairos (Martin Strele)
 - Behandlung der eingelangten Angebote in der nächsten und/oder übernächsten Regio-Vorstandssitzung.
- Sofern, die von der Projektgruppe empfohlene Vorgangsweise seitens des Regio-Vorstandes goutiert wird, wird das Thema in den kommenden Regio-Vorstandssitzungen vertiefend behandelt werden.
 - Gemäß Einschätzung der Projektgruppe ist im Falle der Konkretisierung eines Entwicklungsprojektes für das Erlebnisbad Frutzau (Infrastruktur/Technik, Organisation usw.) eine Beteiligung von weiteren Vorderland-Gemeinden zu diskutieren und prüfen, die im direkten Einzugsgebiet des Schwimmbades liegen. Konkret handelt es sich dabei jedenfalls um die Gemeinden Fraxern, Klaus, Laterns, Übersaxen, Viktorsberg und Weiler.

Es folgt eine Diskussion.

- KW: Die letzte Generalsanierung des Schwimmbades erfolgte vor 28 Jahren finanziert durch die vier Betreibergemeinden Rankweil, Sulz, Röthis und Zwischenwasser. Mittlerweile ist der Zustand des Schwimmbades fast als desolat zu bezeichnen. Eine Sanierung nur durch diese vier Gemeinden wird finanziell kaum machbar sein. Auch der Personalmangel ist sehr bedenklich. Eine mögliche Schließung des Schwimmbades ist seiner Meinung nach undenkbar, da das Schwimmbad eine sehr wichtige regionale Einrichtung ist.
- CK merkt an, dass sich die aktuelle Situation beim Erlebnisbad Frutzau seines Erachtens ähnlich darstellt, wie vor einigen Jahren beim Schwimmbad in Nenzing. Dort war ein ähnlich großer Investitionsbedarf vorhanden und die Sanierung/der Neubau des Walgaubades war schließlich nur im Rahmen einer großräumigen Kooperation machbar. Das Projekt Walgaubad erhielt seines Wissens außerordentlich hohe Förderungen des Landes und aus BZ-Mitteln. Dies wäre im Falle eines „Vorderland-Schwimmbadprojektes“ voraussichtlich auch möglich.
- ...

Evaluierung des Raumplanungsgesetzes: Schreiben des Landes Vorarlberg (v. 19.04.2023)

- Ende der Begutachtungsfrist am 19.05.2023
- Fragen: Soll der Novellierungsentwurf seitens der Regio geprüft werden? Soll seitens der Regio Vorderland-Feldkirch eine Stellungnahme abgegeben werden? Wie soll seitens der Regio Vorderland-Feldkirch diesbezüglich vorgegangen werden?

Es folgt eine Diskussion.

Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:

- Erlebnisbad Frutzau:
 - Der Regio-Vorstand beauftragt die Regio-Geschäftsstelle einstimmig die weitere Vorgangsweise wie oben vorgeschlagen abzuwickeln. Dementsprechend werden in den kommenden Wochen Angebote eingeholt für:
 - Machbarkeitsstudie/Entwicklungskonzept Erlebnisbad Frutzau (4-5 einschlägig Fachunternehmen).
 - Organisationsentwicklung Erlebnisbad Frutzau (Büro Kairos – Fortsetzung nach Phase 1)
 - Leitbildprozess „regionale Naherholungsgebiete/Freizeiteinrichtungen“ (Büro Kairos – Fortsetzung nach Phase 1).

	<ul style="list-style-type: none"> - Sobald die Angebote vorliegen und durch das Projektteam auf Basis eines Kriteriensets geprüft (und gereiht) wurden, wird das Thema Erlebnisbad Frutzau erneut im Regio-Vorstand behandelt (voraussichtlich entweder in der 100. Regio-Vorstandssitzung am 25.05.2023 und/oder in der 101. Regio-Vorstandssitzung am 29.06.2023). ▪ Evaluierung des Raumplanungsgesetzes (RPG): <ul style="list-style-type: none"> - Der Vorstand beauftragt die Regio-Geschäftsstelle einstimmig, den Gesetzesentwurf inhaltlich/fachlich (in Abstimmung mit der Fachverwaltung von Feldkirch und Rankweil) zu prüfen und ggf. einen Vorschlag für eine Stellungnahme auszuarbeiten. - Beim Land Vorarlberg soll um eine Verlängerung der Begutachtungsfrist bis nach der nächsten Regio-Vorstandssitzung angesucht werden (25.05.2023). Sollte dies nicht möglich sein, könnte eine etwaige Stellungnahme per Umlaufbeschluss durch den Regio-Vorstand freigegeben werden.
<p>TOP 6</p> <p>Regionale Klimaprogramme</p> <p>KLAR!</p> <p>Vorderland-Feldkirch: Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten</p> <p>KEM</p> <p>Vorderland-Feldkirch: Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten</p>	<p>CK berichtet:</p> <p>KLAR! Vorderland-Feldkirch</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ KLAR!-Maßnahme: Begehung/Infoveranstaltung zur Hochwasser-Eigenvorsorge <ul style="list-style-type: none"> - Die KLAR!-Infoveranstaltung zum Thema Hochwasser-Eigenvorsorge wird am 13.09.2023 (ab 17:00 Uhr) in Röthis stattfinden (zuerst Besichtigung Holzwehr an der Frödisch, dann Vortrag; im Vereinshaus Röthis). <ul style="list-style-type: none"> - Wichtig wäre, dass die Gemeinden die Einladungen/Informationen zu dieser Veranstaltung breit streuen und die Veranstaltung gut bewerben. Ggf. könnten auf zielgerichtet Bürger:innen in besonders betroffenen Gebieten per Postwurfsendung (o.ä.) persönlich dazu eingeladen werden. <ul style="list-style-type: none"> - Seitens der Regio werden zeitgerecht entsprechende Unterlagen zur Verfügung gestellt. Die zielgerichtete Bewerbung obliegt den Gemeinden selbst. - Beratungsförderung Hochwasser-Eigenvorsorge für Bürger:innen: <ul style="list-style-type: none"> - Gem. Beschluss in der 98. Regio-Vorstandssitzung werden zusätzlich zur Infoveranstaltung seitens der Gemeinden auch Beratungsmöglichkeiten für Bürger:innen (v.a. Hauseigentümer:innen in gefährdeten Gebieten) angeboten/vermittelt und gefördert werden. - Und zwar im Rahmen einer auf 2023 beschränkten Aktion mit einer pauschalierten Unterstützung durch die Wohnsitzgemeinde i.d.H.v. € 100,- pro in Anspruch genommener Beratung. <ul style="list-style-type: none"> - Ablauf: Jürgen Ess (HTL Rankweil) stellt nach erfolgten Beratungen Sammelrechnungen an die betreffenden Gemeinden (inkl. Adressdaten der Bürger:innen, die die Beratung in Anspruch genommen haben). Die Gemeinden verrechnen die (Rest-)Kosten dann abzüglich der Förderung i.d.H.v € 100,- an die Bürger:innen weiter. - Die Aufträge werden nach Bestellung durch die Bürger:innen im Laufe der kommenden Monate durch Jürgen Ess abgearbeitet. Je nach Anzahl der Aufträge kann die Abarbeitung durch bis Anfang 2024 andauern. - Die Art und Weise, die Intensität der Bewerbung der Förderaktion obliegt den Gemeinden selbst. <p>KEM Vorderland-Feldkirch</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ EEG (erneuerbare Energiegemeinschaften): <ul style="list-style-type: none"> - Dzt. werden Grundlagenerhebungen (potentielle Anlagen/Gemeinden) durch KEM-Manager Jürgen Ulmer durchgeführt.

- **Mögliches Servicepaket PV-Großanlagen für Gemeinden durch KEM-Manager Jürgen Ulmer**
 - Technische Begleitung durch Bauamt Vorderland
 - Gesamtprojektkoordination durch KEM-Manager
 - Machbarkeits- und Variantenprüfungen (Detailprüfungen)
 - Projekt- und Zeitplanung
 - Kostenplanung
 - Unterstützung in der (politischen) Willensbildung/Entscheidungsfindung
 - Zusammenarbeit mit den ausführenden, externen Unternehmen/Partnern
 - Ausschreibung(en) (z.B. VGV, Privatunternehmen)
 - Baubegleitung/Abnahme
 - Förderabwicklung
 - Eine Buchung des Servicepakets wäre (anfangs) möglich als separate Projektbeauftragung an Jürgen Ulmer (als Privatunternehmer)
 - Verrechnung Nach Aufwand; Stundensatz € 95,-
 - Gemeinden könnten diesen Service buchen
 - Einhergehend mit dem KEM-Solarkataster und der mittelfristigen regionalen PV-Ausbauplanung wäre eine Weiterentwicklung dieses Services in der Form einer Stellenaufstockung von Jürgen Ulmer möglich.
 - Es entstehen jedenfalls Synergien mit dem Bauamt Vorderland (KEM-Ziel: Etablierung „Klimakompetenzzentrum Vorderland-Feldkirch“)
 - Frage: Besteht aktuell bzw. kurz-/mittelfristig Interesse seitens der Gemeinden? Falls ja: Welche Projekte, wann?
- Es folgt eine Diskussion:
- RK/SMo: Die Gemeinden Röthis und Klaus planen aktuell PV-Projekte, für die sie professionelle Begleitung und Abwicklung benötigen und sind konkret an diesem Service interessiert.
 - KW: Der Vorschlag ist begrüßenswert, da in den Gemeinden meist die Fachkompetenz für solche Projekte nicht vorhanden ist und so seine Kompetenzabhängigkeit von den privaten Ausführungsunternehmen besteht.

Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:

- An der Förderung der Beratung Hochwasser-Eigenvorsorge für Bürger:innen im Rahmen von KLAR! beteiligt sich nach interner Abstimmung/Prüfung auch des Stadt Feldkirch. Somit beteiligen sich sämtliche KLAR! Vorderland-Feldkirch an diesem Förderangebot.
- Der Regio-Vorstand beauftragt KEM-Manager Jürgen Ulmer einstimmig, das Thema/Potential von EEGs/BEGs weiter zu verfolgen und entsprechende Grundlagenerhebungen durchzuführen.
- Hinsichtlich des Servicepakets PV-Großanlagen werden sich die interessierten Gemeinden direkt an KEM-Manager Jürgen Ulmer wenden.

<p>TOP 7</p> <p>Vereinsangelegenheiten</p> <p>Sitzungstermine 2. Halbjahr 2023, Sitzungsdauer/-frequenz/-management Beratung und ggf. Festlegungen</p>	<p>CK berichtet:</p> <p>Regio-Sitzungstermine im 2. Halbjahr 2023 – fixierte Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 102. Regio Vorstandssitzung (+ Vertiefungsthemen): 21.09.2023 (09:00 bis 18:00; gemeinsames Mittagessen) ▪ 103. Regio Vorstandssitzung: 19.10.2023 (14:00 bis 20:00) ▪ 104. Regio Vorstandssitzung: 23.11.2023 (14:00 bis 20:00) ▪ 15. Regio-Generalversammlung: Dienstag, 28.11.2023 (18:30-21:00) <p>Sitzungsdauer/-frequenz/-management</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufgrund einiger Anregungen von Vorstandsmitgliedern hinsichtlich der Sitzungsdauer, -frequenz und des Sitzungsmanagements stellt CK die Frage, wo es aus Sicht des gesamten Regio-Vorstandes Änderungswünsche/-bedarf gibt. <p>Es folgt eine Diskussion.</p> <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die o.g. Regio-Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2023 werden einstimmig festgelegt. ▪ Es wird einstimmig beschlossen, dass der 21.9.2023 wird als ganzer „Regio-Tag“ (09:00-18:00(vorreserviert wird, damit große Themen/Projekte ausführlicher (ggf. im Workshop-Format) abgehalten werden können; Sollte es keinen entsprechenden Bedarf/Anlass geben werden, kann der Vormittag storniert werden.
<p>TOP 8</p> <p>Austausch mit Landeshauptmann Markus Wallner</p> <p>Diskussion div. durch die Bürgermeister:innen eingebrachter Themen</p>	<p>KWK begrüßt Landeshauptmann Markus Wallner im Namen des Regio-Vorstandes und bedankt sich für die Gelegenheit zum direkten Austausch im Rahmen der Regio-Vorstandssitzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ LH Markus Wallner begrüßt die Anwesenden und freut sich auf eine anregende Gesprächsrunde. ▪ Kurzpräsentation der aktuellen Regio-Schwerpunkte und -projekte durch CK ▪ LH Markus Wallner geht zu Beginn auf die Themen Kinderbildungs- & -betreuungsgesetz sowie Finanzausgleich/Gemeindefinanzen ein. ▪ Erläuterungen/Antworten von LH Markus Wallner zu den folgenden von Vorstandsmitgliedern eingebrachten Themen: <ul style="list-style-type: none"> - Temporeduktion/Tempo 40 auf Landesstraßen. - Landesförderungen: Auszahlungen an die Gemeinden in der Form von Annuitäten. - Themenkomplex Raumplanung: <ul style="list-style-type: none"> - Raumplanungsgesetz: (landesweit einheitlicher) Vollzug der Bebauungsverpflichtungen nach der (Bauland-)Widmung - Bedarfswidmungen „leistbares Wohnen“: konkrete Abläufe bzw. Fristen bzgl. der Bebauungspflicht - Geplante Leerstandsabgabe (Rolle der Gemeinden beim Vollzug; Umgang mit fingierten Hauptwohnsitzen) - Landesgrünzone (Kompensationsregelungen, Sonderwidmungen (FS)) – Stand der Dinge/Ausblicke: Welche Maßnahmen sind seitens Landes geplant? - Gemeindeentwicklungs- bzw. -kooperationsstrategie des Landes Vorarlberg – Wo sieht das Land Vorarlberg die Gemeinden in 10, 20, 30 Jahren? Wie sollen sich Gemeinden weiterentwickeln? Was sind die strategischen Eckpfeiler für die Entwicklung (und Förderung) von Gemeindekooperationen aus Sicht des Landes?

	<ul style="list-style-type: none"> - Zuständigkeit für Gemeindeangelegenheiten in der Vorarlberger Landesregierung: Wer ist für die Gemeinden verantwortlich? - Allfälliges <ul style="list-style-type: none"> - Förderung Gemeindekooperationen: Erlebnisbad Frutzau - Unterstützung durch die Vorarlberger Landesregierung hinsichtlich der USt.-Pflichtigkeit von Gemeindekooperationen <p>Es folgt ein ausführlicher Austausch zu o.g. Themen.</p>
<p>TOP 9</p> <p>Genehmigung der Niederschriften über die 98. Vorstandssitzung</p>	<p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Niederschrift und der Beschlussbericht über die 98. Regio-Vorstandssitzung werden in der korrigierten Form einstimmig genehmigt.
<p>TOP 10</p> <p>Allfälliges</p>	<p>Es folgen Meldungen der Vorstandsmitglieder.</p>

Rankweil/Sulz, 23.04.2023

Bgm. Mag. Katharina Wöb-Krall
Obfrau

Mag. Christoph Kirchengast,
Geschäftsführer



v o r
d e r
l a n d

feld
kirch

Regionales Bauamt Vorderland

Entwicklungen / Projektstatus

Markus Lorenzi/Sabina Danczul
Viktorsberg, 20.04.2023

99. Regio-Vorstandssitzung

Inhalt

1. Was bisher geschah
2. Projektstruktur | Arbeitspakete
3. Projektstatus
 - Aufgaben
 - Kernprozesse
 - Vertiefungsthemen
 - Projektorganisation
 - Ausblick

Was bisher geschah

- **Machbarkeitsstudie** „regionales Bauamt Vorderland“ (KDZ)
- Start: „**Pilotbetrieb** regionales Bauamt“ – Rankweil-Sulz (2. Halbjahr 2020)
 - ▶ schrittweise Entwicklung von Abläufen/Prozessen aus der Praxis heraus
- **schrittweise (Weiter-)Entwicklung**
 - ▶ Personalsuche und -besetzung
 - ▶ schrittweise Ausweitung des Pilotbetriebs auf die Gemeinden Zwischenwasser (2021), Klaus (2021), Übersaxen (2022), Röthis (2023)
- **November 2022:** Beteiligung(sabsicht) von 11 Gemeinden bis 2026
- **seit Oktober 2022:** umfassende Organisationsentwicklung durch Markus Lorenzi/Sabina Danczul

Projektstruktur | Arbeitspakete

Bauamt Rankweil



I Zuständigkeiten und Aufgaben BAV

A Zuständigkeiten und Systempartner

B Aufgaben BAV
 Aufgaben IST (Bestandsaufnahme)
 Aufgaben SOLL
 Vertiefungsthemen
 Themen mit Klärungsbedarf
 Mögliche zukünftige Aufgaben

C Kernprozesse (typische Abläufe)
 inkl. Schnittstellen zu Gemeinden

D Leistungs- und Servicekatalog

Regio Vorderland-Feldkirch



II Organisation (Struktur) BAV

A Organisationsform (MZV)
 Klärung Umsatzsteuerpflicht
 Detailkonzeption MZV
 Ausarbeitung Statuten
 Ansuchen Landesförderung

B Organigramm

C Stellenbeschreibungen

Projektstatus | Aufgaben

- Sammeln und Sichten Aufgaben IST
- Ergänzen, Zusammenfassen, Streichen, Zuordnen und Gruppieren → Aufgaben SOLL
- Identifikation von Vertiefungsthemen
 - ▶ Informationsmanagement:
Digitalisierung, Datenmanagement, GIS, V-DOK ...
- Identifikation von Themen mit Klärungsbedarf
 - ▶ Z.B. Abwicklung Förderungen Hoch- und Tiefbau, BH-Verfahren,
...

AUFGABEN REGIONALES BAUAMT VORDERLAND (Stand 30.03.2023)

Tiefbau

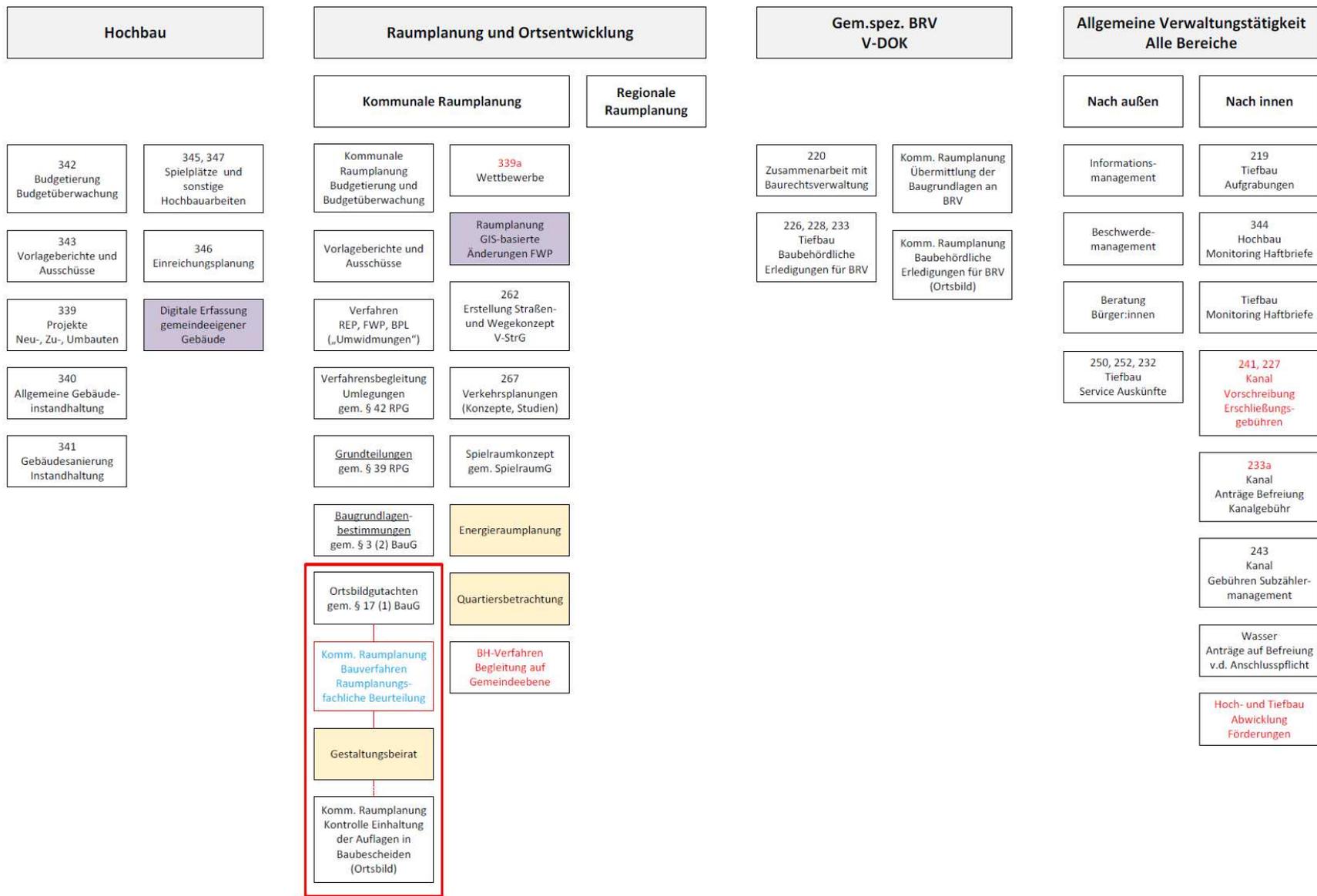
Straße			Kanal		Wasser		Fachbereichsübergreifende Tiefbauangelegenheiten	
260 Straße Budgetierung und Budgetüberwachung	258 Straße Bushaltestellen	Straßen- und Wegekonzept Umsetzung	234 Kanal Budgetierung und Budgetüberwachung	244a Kanal Pflege Kanalakten im V-DOK	Wasser Budgetierung und Budgetüberwachung	247 Löschwasserversorgung	253 Budgetüberwachung und Rechnungs-kontrolle Alle Tiefbau-angelegenheiten	240, 256 Tiefbau Stellungnahmen zu Grundteilungen (Lead: komm. RPL)
261 Straße Neu- und Ausbau Inkl. Rad- und Fußwege	264 Straßen Markierung	Verkehrsplanungen Umsetzung	237 Kanal Neubau Ortsnetz Projektbegleitung	218 (Aufbau) Digitaler Kanalkataster	Wasser Neubau und Erweiterung der Versorgungsanlage Projektbegleitung	Wasser Hausanschlüsse Neubau	254 Sonstige Tiefbauprojekte	231 Tiefbau Stellungnahmen zu Baugrundlagenbestimmungen (Lead: komm. RPL)
xxx Straße Instandhaltung?	Digitaler Kataster Verkehrszeichen	255 Straße Grenzfeststellungen VermG	238 Kanal Neubau Ortsnetz Förderung und Kollaudierung	246 Kanal Kanalkataster	Wasser Neubau Versorgungsleitungen Förderung und Kollaudierung	Wasser Hausanschlüsse Fertigstellung	268 Vorlageberichte und Ausschüsse	249 Objektfortführung im WebGIS
273 Brückensanierung	263 Straßen Beleuchtung	269 Zusammenarbeit mit Bundes- und Ortspolizei	239 Kanal Generelle Planung für Neubaugebiete	239 Kanal Generelle Planung für Neubaugebiete	Wasser Allgemeine Instandhaltung Versorgungsanlage	Wasser (Aufbau) Digitaler Wasserkataster	271 BH-Verfahren WRG	251 Ortsplan
222 Brückeninspektion	263a Digitaler Kataster Straßenbeleuchtung		235 Kanal Instandhaltung Allgemein	244 Kanal Hausanschlüsse Fertigstellung	Wasser Sanierung Versorgungsanlage	Wasser Pflege Wasserakten im V-DOK	265 Tiefbau Kontrolle Einhaltung der Auflagen in Baubescheiden	266 Tiefbau (Aufbau) Aktenplan V-DOK
257 Straße Leitungsträgerbesprechung	224 (Aufbau) Digitaler Straßenzustandskataster		236 Kanal Instandhaltung TV-Befahrung	245 Kanal Hausanschlüsse Begleitende Kontrolle Neubau	Wasser Generelle Planung für Neubaugebiete			Grundablösen
257a Straße Leitungsträgerprojekte	224a Digitaler Straßenkataster GIP		242 Kanal Sanierung Projektbegleitung					
	259 Straße WebGIS		229 Kanal – ARA Unterstützung ARA					
			230 Kanal – ARA Beratung Politik					

- Digitalisierung/Datenmanagement
- xxx Aufgabe mit Klärungsbedarf
- Klären und ggf. zusammenfassen
- xxx Aufgabe noch nicht gemeinsam besprochen

Gesetzliche Grundlagen (gesetzliche Aufträge)
Bundesgesetze
 Wasserrechtsgesetz (WRG)
 Vermessungsgesetz (VermG)
 ZIS-Verordnung (Zentrale Stelle für Infrastrukturdaten)
 ...
Landesgesetze
 Gemeindegesetz (GG)
 Kanalisationsgesetz (KanalG)
 Straßengesetz (V-StrG)
 Wasserversorgungsgesetz (Wasserversorgungsg)
 Baugesetz (BauG)
 Raumplanungsgesetz (RPG)
 Spielraumgesetz (SpielraumG)
 ...



AUFGABEN REGIONALES BAUAMT VORDERLAND (Stand 30.03.2023)



AUFGABEN REGIONALES BAUAMT VORDERLAND (Stand 30.03.2023)

Digitalisierung und Datenmanagement

GIS	V-DOK	...
------------	--------------	-----

224 (Aufbau) Digitaler Straßenzustandskataster	Wasser (Aufbau) Digitaler Wasserkataster	Wasser Pflege Wasserakten im V-DOK	Systemaufbau
224a Digitaler Straßenzustandskataster GIP	249 Objektfortführung im WebGIS	266 Tiefbau (Aufbau) Aktenplan V-DOK	xxx (Aufbau) ProOffice Infrastruktur und CAFM
259 Straße WebGIS	251 Ortsplan	244a Kanal Pflege Kanalakten im V-DOK	
Digitaler Kataster Straßenbeleuchtung	Digitale Erfassung gemeindeeigener Gebäude		
Digitaler Kataster Verkehrszeichen	Raumplanung GIS-basierte Änderungen FWP		
218 (Aufbau) Digitaler Kanalkataster	xxx Energieräume Gebäude		
246 Kanal Kanalkataster	xxx Löschwesen		
xxx Aufgrabungskataster (GRAT) ZIS-V § 4			



NICHT- AUFGABEN REGIONALES BAUAMT VORDERLAND (Stand 30.03.2023)

Tiefbau	Hochbau
Koordination Bauhöfe	Abnahmen für Veranstaltungen (Zelte etc.)
Straßenmeisterei (z.B. Schneeräumung)	Kontrolle Einreichplanung (allgem. Bauanträge)
Laufende Instandhaltungsarbeiten	
Verordnungen für Veranstaltungen	

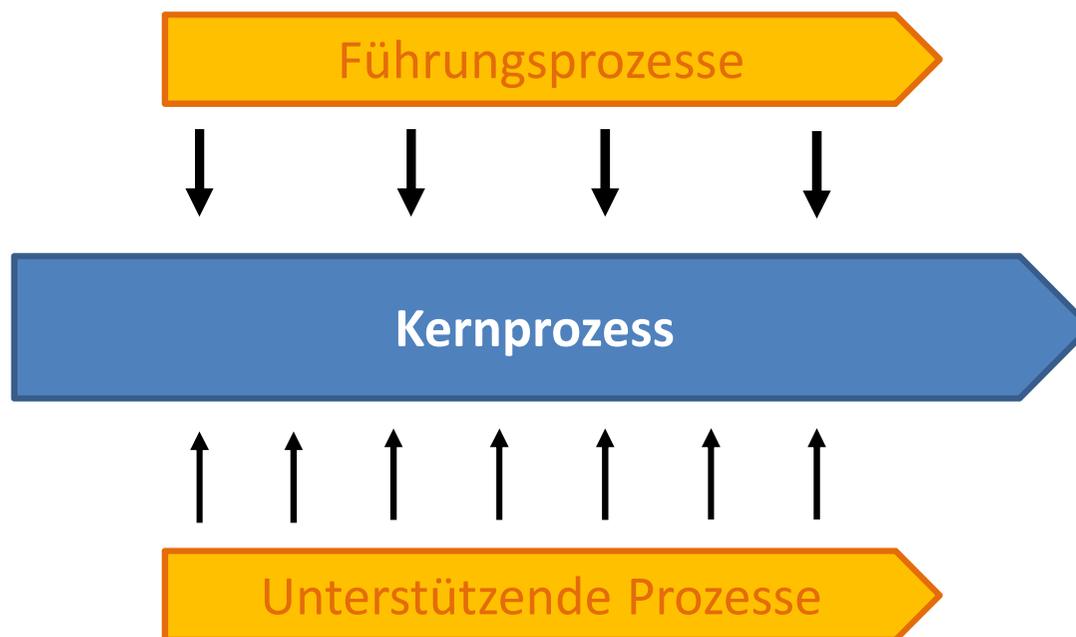
Aufbau Organisationskonzept

- Organisationshandbuch (interne Grundlage)
 - ▶ Fachbereiche (z.B. Tiefbau)
 - Bereiche (z.B. Kanal)
 - Aufgaben (z.B. Straße Neu- & Ausbau)
 - Prozesse/Abläufe
 - Gesetzliche Grundlagen
 - Zuständigkeiten
- Leistungs- und Servicekatalog für Gemeinden

Projektstatus | Kernprozesse

- Kernprozess
 - ▶ Umfasst alle Tätigkeiten, die direkt auf die Erfüllung der von einer Gemeinde angeforderten Verwaltungsleistung ausgerichtet sind
 - ▶ Erzeugt eine für das BAV typische Leistung (Kernkompetenz)
 - ▶ Hat eine große Reichweite:
von den Schnittstelle bei den externen Systempartnern (Ingenieurbüros, Dienststellen des Landes, Baufirmen etc.) bis zu den Schnittstellen bei den Gemeinden (Auftraggebern)
 - ▶ Am Anfang und am Ende des Prozesses steht die Gemeinde
- BAV = Bündel von Kernprozessen

Projektstatus | Kernprozesse



Projektstatus | Kernprozesse

Beispiel

Verfahren
REP, FWP, BPL
(„Umwidmungen“)

- Kernprozess: Leitung und Durchführung von Verfahren nach dem RPG (III. Hauptstück)
 - Festlegung der genauen Abläufe für das komplette Verfahren, z.B.:
 - ▶ Führung des Verfahrens (z.B. Änderung FWP, „Umwidmung“)
 - ▶ Er-/Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen für die Beschlussfassungen in den zuständigen politischen Gremien
 - ▶ Einhaltung der Verfahrensfristen (Verständigungen, Veröffentlichungen etc.)
- Unterstützende Prozesse
 - ▶ Sekretariat
 - ▶ Datenmanagement

Beispiel: Aufgaben-/Prozessbeschreibungen

	<p><u>Verfahren</u> nach dem III. Hauptstück RPG: Räumlicher Entwicklungsplan, Flächenwidmungsplan („Umwidmungen“), Bebauungsplan</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftserteilung in diversen Ausschüssen in Angelegenheiten der Raumplanung Leitung und Durchführung von Verfahren nach dem III. Hauptstück RPG für die Gemeinden: Erstellung oder Änderung von Räumlichen Entwicklungsplänen, Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen - Führung des Verfahrensaktes - Erstellung bzw. Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen (Pläne und Erläuterungsbericht, Stellungnahmen etc.) einschließlich Vorlagebericht in Abstimmung mit der Gemeinde für die Beschlussfassungen in den politischen Gremien - Fristgerechte Verständigung der im Verfahren zu hörenden Organisationen und Personen, z.B. öffentliche Dienststellen, Nachbargemeinden, <u>Grundeigentümer:innen</u> etc. - Fristgerechte Veröffentlichung der Plan-Entwürfe und Kundmachung der genehmigten Pläne (z.B. Auflage Entwurf, Kundmachung der Verordnung des Landes) - Aufbereitung der eingehenden Stellungnahmen, Anregungen etc. für die Behandlung in den politischen Gremien - bei Bedarf Auskunftstätigkeit in politischen Gremien - Fachliche Auskunftsstelle vor, während und nach den Verfahren für Anfragen seitens der Gemeinden, öffentlicher Dienststellen, <u>Bürger:innen</u> etc. - Ggf. Öffentlichkeitsarbeit bzw. Organisation und Durchführung von Informations- oder Beteiligungsformaten für die Bevölkerung im Rahmen von Verfahren <p><i>Sollen die Aufgaben noch detaillierter als Unteraufgaben (gesplittet nach REP, FWP, BPL) beschrieben werden oder reicht ein Verweis auf die Kernprozesse?</i></p>
	<p>Verfahrensbegleitung Umlegungen § 17 RPG</p>	



	A	B	C	D	E
14	4	Übermittlung erster Unterlagen an BAV für eine Grobprüfung/ fachliche Ersteinschätzung	Gemeinde		
15	5	Grobprüfung anhand der vorhandenen Planungsgrundlagen (FWP, REP, regPREK etc.), ob Änderung fachlich vertretbar	BAV; BPL bei Bedarf Jurist		
16	6	Feedback an Gemeinde, ob Änderung fachlich vertretbar	BAV		
17	7	Planungsgespräch mit Grundeigentümer:in	Gemeinde (Bgm) mit BAV		
18	8	<i>Wenn Widmung als möglich erachtet: siehe Prozess FWP § 21/RPG</i>			
19	9	<i>Wenn Widmung als nicht möglich erachtet:</i>			
20	10	Schreiben an Grundeigentümer:in, dass Gründe für FWP-Änderung nicht vorliegen	Gemeinde	<i>abzuklären, ob an BAV abgetreten</i>	
21	11	Schriftlicher Antrag, dass Gemeindevertretung und ggf. USR befasst werden soll	Grundeigentümer:in		
22	12	Unterlagen für USR zusammenstellen und an USR übermitteln	BAV mit Gemeinde		
23	13	USR-Termin wahrnehmen	Gemeinde mit BAV		
24	14	Vorlagebericht für den GV-Beschluss, dass die Voraussetzungen für eine FWP-Änderung nicht vorliegen, fertig stellen und an Gemeinde übermitteln	BAV/RPL	<i>standardisierter Prozess für alle Gemeinden - Vorlagebericht</i>	Erläuterungsbericht, Pl
25	15	Beschluss GV	Gemeindevertretung		
	16	Information an BAV über Beschluss der Gemeindevertretung	Gemeinde		

Projektstatus | Kernprozesse

Beispiel

237
Kanal
Neubau Ortsnetz
Projektbegleitung

- Kernprozess: Projektbegleitung Kanal Neubau Ortsnetz
Festlegung der genauen Abläufe für das komplette Projekt, z.B.:
 - ▶ Ausschreibung und Vergabe der Ingenieurleistungen
 - ▶ Projekt- und Baubegleitung
 - ▶ Nachbereitung, Aufmaße/Abrechnung
 - ▶ Abklärungen mit Firmen, Planungsbüros, Anrainer:innen etc.
- Unterstützende Prozesse
 - ▶ Buchhaltung
 - ▶ Sekretariat
 - ▶ Datenmanagement

Projektstatus | Kernprozesse

Beispiel

238
Kanal
Neubau Ortsnetz
Förderung und
Kollaudierung

- Kernprozess: Kanal Neubau Ortsnetz **Förderung** und Kollaudierung

Festlegung der genauen Abläufe für die Erlangung einer Förderung von Kanalbauprojekten, z.B.:

- ▶ Förderansuchen stellen/Zusammenstellen der Unterlagen
- ▶ Kontrolle der Förderzusage
- ▶ **Erbringung der Rechnungsnachweise**
- ▶ **Anforderung der Geldmittel / Rücksprachen mit Förderstelle**
- ▶ Kollaudierung
- ▶ **Weitere Abklärungen erforderlich!**

Projektstatus | Kernprozesse

- Sorgfältig definierte Kernprozesse sind die Grundlage für
 - ▶ Leistungsbeschreibung
 - ▶ Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung
 - ▶ Digitalisierung und Datenmanagement

Projektstatus | Vertiefungsthemen

- Digitalisierung und Datenmanagement
 - ▶ Schlüsselbereich mit Stabsfunktion → wirkt in alle Fachbereiche
 - ▶ Grundlage für die Erfüllung der Aufgaben in der erforderlichen/definierten Qualität (Standards)
 - ▶ Prozessorientiert → Prozesse sind wichtig, um Datengrundlagen zu erzeugen und zu pflegen
 - ▶ Datenmanagement für alle Kernprozesse
 - ▶ Aspekte: Dokumentenverwaltung (V-DOK), Infrastruktur Hochbau/Tiefbau (ProOffice), Rauminformation (GIS) etc.
 - ▶ Strategische und operative Komponente
- = Informationsmanagement

Projektstatus | Vertiefungsthemen

- Digitalisierung und Datenmanagement
 - ▶ Mögliche Kooperation mit Landesamt für Vermessung und Geoinformation (LVG)
 - ▶ Unterstützung mit Knowhow beim Aufbau einer Stabsstelle für Digitalisierung und Datenmanagement
 - ▶ Gemeinsame Standards für Datenstrukturen und Prozesse
 - ▶ Kompetente Ansprechstelle für Dienststellen des Landes
 - ▶ Fit für zukünftige Anforderungen
 - z.B. Sensorik (Besucherlenkung, Katastrophenmanagement), Datenverfügbarkeit/-hoheit, „Smart City/Region“-Konzepte
 - ▶ Professionelles Digitalisierungs- und Datenmanagement wird künftig auch für alle anderen Verwaltungs-/Kooperationsbereiche erforderlich sein

Projektorganisation

Projektverantwortung:
Obfrau, Obfrau-StV + 2 Bgm.

Steuerungsgremium

Regio Vorstand: 11 Bgm der beteiligten
Gemeinden/Gmd. mit Beitrittsabsicht

Stadt Feldkirch
Dienststellen des
Landes
Vorarlberg
Vorarlberger
Gemeindeverband
BH Feldkirch
(Bezirkshauptmann)

Externe
System-
partner

Kernteam

Pool aus
Mitarbeitenden
für fachliche
Teams

Gruppe Infrastruktur
Rankweil, Regio
Vorderland-Feldkirch
Raumplanung, Juristen
und OE Marktgemeinde
Rankweil, Amtsleitung
Rankweil und Sulz

Gemeindeverwaltung
nach Thema:
Amtsleiter, Bauhofleiter,
Bauamtsleiter

Gesamtleitung: Markus Lorenzi
Fachliche Leitung OE: Sabina Danczul
Koordination Steuerungsgremium: Ch. Kirchengast
Assistenz Organisation: Helga Halbeisen-Maurer
Baurechtsverwaltung: Simon Dittrich

Projektstatus | Ausblick 2023

- Absichtserklärungen formalisieren: Grundsatzbeschlüsse in den Gemeinden fassen
 - ▶ Beschlussunterlagen: Bericht und Vorlage folgen
- Rechtliche Abklärungen (USt.-Anfrage BMF mit Unterstützung Steuerberater) bis Juni 2023
- Gründungsprozess Organisation (Gemeindeverband) bis Ende 2023:
 - ▶ Statuten ausarbeiten (ggf. mit KDZ)
 - ▶ Entscheidungsfindungsprozess mit den Gemeinden

Ausblick: mögliche künftige BAV-Themen

- Energie – Klima – Umwelt
 - ▶ KLAR!/KEM → Klimakompetenzzentrum (Klausur im Herbst)
- Katastrophen-Management
- Gebäude-Management
- Bauhof-Management (?)
- Abfallwirtschaft
- Gewässer
- usw.